

BIOGRAFIE 2024/25

JUNGE DEUTSCHE PHILHARMONIE

Das Zukunftsorchester

Die Junge Deutsche Philharmonie alias das „Zukunftsorchester“ – kreativ, lebendig und voller Tatendrang, die Musikwelt von morgen zu gestalten! Unser Orchester versammelt die besten Studierenden deutschsprachiger Musikhochschulen zwischen 18 und 28 Jahren, die mit Herzblut Musik machen und Zukunftsvisionen kreieren. Wir musizieren mit den höchsten künstlerischen Ansprüchen, entwickeln für unser Festival FREISPIEL experimentelle Konzertformate und touren regelmäßig in die größten Konzertsäle Europas und weltweit. Seit 2014 begleitet Jonathan Nott uns als Erster Dirigent und Künstlerischer Berater.

Der Fokus auf **zeitgenössische Musik** ist unserem Orchester seit der Gründung vor 50 Jahren in die DNA geschrieben. Warum? Weil wir Grenzen testen, traditionelle Hörgewohnheiten aufbrechen und die Klangwelten der Musik voll auskosten wollen. So nehmen wir unser Publikum mit auf Entdeckungsreise und sorgen dafür, dass das Konzerterlebnis im Gedächtnis bleibt. Neben zeitgenössischer Musik stehen das große sinfonische Repertoire und historische Aufführungspraxis auf dem Programm.

Als Zukunftsorchester zählen wir zu den Vorreitern **demokratisch strukturierter Klangkörper**. Heißt: wir machen fast alles selbst! Jede/r von uns hat die Möglichkeit, sich in Gremien wie dem Vorstand oder dem Programmausschuss aktiv ins Orchestermanagement einzubringen. Unsere Leidenschaft fürs Musizieren geben wir in Musikvermittlungsprojekten weiter, z. B. durch Konzerteinführungen und Schulbesuche auf Tourneen oder durch langfristige Kooperationen mit Schulen im Rhein-Main-Gebiet. Horizontweiternde Projektstage und die Probenarbeit mit erfahrenen OrchestermusikerInnen machen uns fit fürs (Berufs-)leben. Denn die Junge Deutsche Philharmonie schlägt die **Brücke zwischen Studium und Beruf** und ist für viele Profi-Orchester ein wichtiges Gütesiegel der Ausbildung.

Kein Wunder also, dass zahlreiche unserer ehemaligen Mitglieder in den Reihen der führenden Orchester zu finden sind oder Professuren an Musikhochschulen innehaben. Nachhaltigen **Einfluss auf den Kulturbetrieb** nehmen aber auch die Ensembles, die aus der Jungen Deutschen Philharmonie hervorgegangen sind. Dazu zählen die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen, das Ensemble Modern, das Ensemble Resonanz oder das Freiburger Barockorchester.

Ausgezeichnet und anerkannt wird unsere Arbeit u. a. durch die Schirmherrschaft der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien Claudia Roth, die regelmäßigen Einladungen der Berliner Philharmoniker in die Berliner Philharmonie, die seit 2015 bestehende Patenschaft mit den Bamberger Symphonikern, die Unterstützung unseres Kuratoriums, Freundeskreises, unserer Förderer und Sponsoren und zuletzt durch den Gewinn des Binding-Kulturpreises 2020.

In der Saison 2024/25 feiern wir den 50. Geburtstag des Orchesters mit einer großen Jubiläumssaison: Auftakt dieser bildet Ende August 2024 das Festival FREISPIEL: Unter dem Motto SHIFTING FUTURES loten wir spartenübergreifend musikalische und performative Räume aus und beschäftigen uns in Anlehnung an aktuelle Diskurse mit Themen wie Teilhabe/Demokratie, Nachhaltigkeit und Gesundheit/Mental Health. Mit dabei sind Künstler*innen verschiedener Genres, u.a. Isata Kanneh-Mason (Pianistin), Hania Rani (Pianistin und Komponistin), Richard Reed Parry (Multi-Instrumentalist), Brandt Brauer Frick (Techno-Projekt), Leila Akinyi (Rapperin). Gustav Mahlers 7. *Sinfonie*, das LIED DER NACHT, steht bei unserer Herbsttournee im September im Mittelpunkt. Höhepunkt wird das Jubiläumskonzert im Kurhaus Wiesbaden sein, bei dem wir uns von Jonathan Nott als unserem Ersten Dirigenten und Künstlerischen Berater nach zehn Jahre offiziell verabschieden. Fortgesetzt wird die Saison mit der Neujahrstournee CELEBRATIONS, bei der wir unter der Leitung von Delyana Lazarova und zusammen mit dem Kebyarts Saxophon-Quartett vor allem amerikanische Komponisten – Gershwin, Bernstein, Copland, Bolcom – spielen werden. Auf dem Programm steht außerdem die Uraufführung eines Werks für Orchester von Daniel Schnyder, das wir in Auftrag gegeben haben. Bei unserer dritten großen Tournee CIRCLES im Frühjahr spielen wir unter der Leitung von Roderick Cox mit großer Besetzung Strawinskys *Sacre du Printemps*, außerdem zusammen mit dem RIAS Kammerchor Berios *Sinfonia* und ein Werk der zeitgenössischen Komponistin Mizzy Mazoli. Zudem stehen zwei Kammermusiktourneen auf unserem Saisonprogramm: Im Februar 2025 touren wir mit AGORA und einem Blechbläser-Ensemble durchs Rhein-Main-Gebiet, im Sommer 2025 schlagen wir mit dem Kammermusikprogramm EVERGREEN? musikalisch die Brücke zwischen europäischen und ostasiatischen Kompositionen.

SAISONBROSCHÜRE

Die gesamte Saisonbroschüre 2024/25 mit allen Programmen steht unter <https://www.jdph.de/de/saisonbroschuere> zum Download zur Verfügung.

PRESSEANFRAGEN

Judith Zimmermann

Junge Deutsche Philharmonie
Schwedlerstraße 2-4, D-60314 Frankfurt
Fon +49 (0) 69 94 34 30 54
Mail zimmermann@jdph.de

Ulrike Wilckens & Benedikt Klauser

Ophelias Culture PR
Johannisplatz 3a, D-81667 München
Fon +49 (0) 89 67 97 10 50
Mail letter@ophelias-pr.com